
bea-Fachgespräch: Weiblich - Geflüchtet - Berufstätig!

bea-Fachgespräch: Weiblich - Geflüchtet - Berufstätig!

Der „Internationale Frauentag“ am 8. März macht auf bestehende Hürden und Diskriminierungen aufmerksam und ermutigt, sich für Geschlechtergerechtigkeit einzusetzen. Gerade bei Frauen mit Flucht- und Migrationserfahrung ist dies dringend erforderlich. Wie dies gelingen kann, diskutieren Interessierte aus Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Forschung am 7. März beim bea-Fachgespräch.

Wie können Frauen mit Flucht- und Migrationserfahrung noch besser in Arbeitsmarkt und Betriebe integriert werden? Das diskutiert die betriebliche Begleitagentur bea Brandenburg am 7. März mit Interessierten.

In den Bereichen Flucht, Migration und Arbeitsmarktintegration sehen sich Frauen und Mädchen oft mit besonderen Herausforderungen konfrontiert. Auch nach dem Berufseinstieg bestehen im Berufsalltag, bei Ausbildung und Qualifizierung genderspezifische Hürden. Hierzu zählen etwa ungleiche Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen, unterqualifizierte Beschäftigung oder geschlechtsspezifische Lohngefälle.

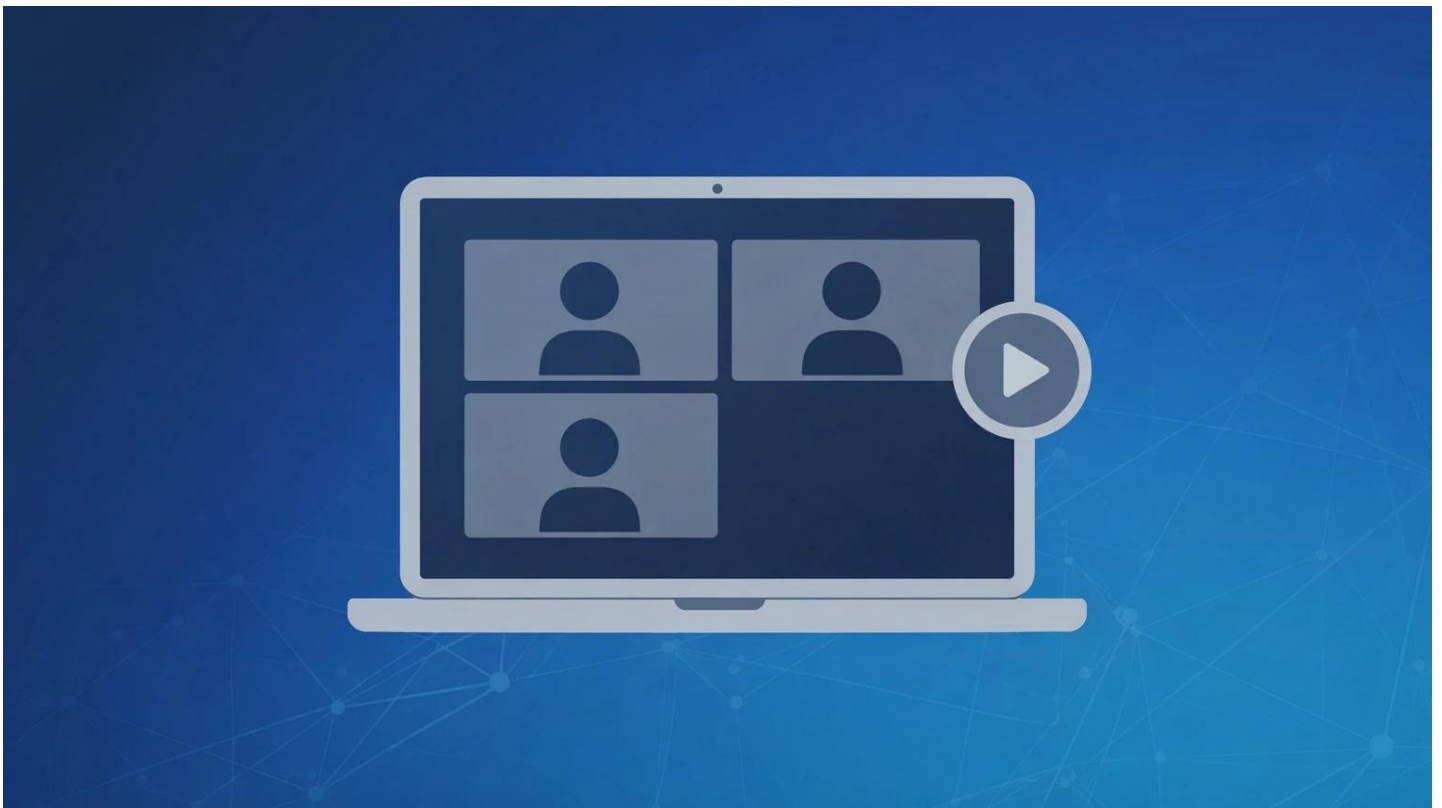
Beim diesjährigen bea-Fachgespräch steht die Arbeitsmarktintegration und Diversität von Frauen mit

Flucht- und Migrationserfahrung im Vordergrund. Hierzu diskutieren Vertreter*innen aus Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Forschung verschiedene Sichtweisen auf diese Themen und aktuelle Entwicklungen.

Gezeigt werden ausgewählte Praxisbeispiele aus Brandenburger Unternehmen. Welche Erfahrungen machen zugewanderte Frauen? Wie gestalten Unternehmen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf? Was sind Erfolgsfaktoren oder woran scheitert es? Das bea-Fachgespräch verspricht interessante Impulse für eine gelungene Arbeitsmarktintegration.

Veranstaltungsort

Online Veranstaltung



Downloads zur Veranstaltung

[Einladung](#)

[Programm](#)

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Anmeldung



www.bea-brandenburg.de/veranstaltung/weiblich-gefluechtet-berufstaetig-fachgesprach/

Ihre Ansprechpartnerin

Arbeitsmarktpolitik

Antonia

Petersen

Telefon:
+49 30 31005-124

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Petersen [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)